

## Nebenniere

Die Nebennieren sind ca. 3-5 cm große hormonaktive Drüsen, die den Nieren aufgelagert sind. In den Nebennieren finden sich gutartige Vergrößerungen, bösartige Tumoren und die Tochtergeschwülste anderer Tumoren. Sie produzieren Hormone wie das Adrenalin, körpereigenes Cortison und andere Drüsen des Körpers steuernde Hormone.

Fehlfunktionen oder Tumore können zufällig entdeckt oder aber erst durch schwerste Krankheitsbilder wie das Cushingssyndrom oder lebensbedrohliche Kreislaufstörungen auffällig werden. Die Behandlung erfolgt abhängig von Größe und Hormonaktivität medikamentös oder operativ.

Dank großer Fortschritte in der laparoskopischen Chirurgie (Minimal Invasive Chirurgie) können in unserem Haus viele Operationen gutartiger Erkrankungen der Nebennieren laparoskopisch durchgeführt werden.

## Bauchspeicheldrüse

Die Bauchspeicheldrüse (Pankreas) ist ein Verdauungssäfte, Insulin und andere die Nährstoffaufnahme steuernde Hormone bildendes Organ. In direkter Nachbarschaft liegen große Blutgefäße sowie Organe wie die Leber, der Gallengang, der Magen sowie Dünn- und Dickdarm.

Wiederkehrende Entzündungen mit einer narbigen Abflussbehinderungen oder auch hier lokalisierte gutartige, hormonproduzierende oder bösartige Tumoren beeinträchtigen daher meist die Magen- und Darmpassage sowie den Galleabfluss aus der Leber.

In unserer Klinik werden zahlreiche Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse durchgeführt. Die Behandlung erfolgt nach sorgfältiger Diagnostik und Besprechung des geplanten Vorgehens mit Ihnen und Ihren Angehörigen.

Entscheidend ist das Erstellen eines interdisziplinären Therapiekonzeptes mit dem betreuenden Hausarzt, Internisten oder Onkologen.

### ***Ansprechpartner Endokrine Chirurgie:***

***Dr. H. Bittscheidt***

*Oberarzt, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie*

*Facharzt für Viszeral- und spez. Viszeralchirurgie*

*Sana Klinikum Hameln-Pyrmont*

*St. Maur-Platz 1*

*31785 Hameln*

*Email: [hans.bittscheidt@sana-hm.de](mailto:hans.bittscheidt@sana-hm.de)*

### ***Sprechstunde Endokrine Chirurgie:***

***Chefarzt PD Dr. R. Lück,***

***Sekretariat: Fr. Gudrun Philipp***

*Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie*

*Sana Klinikum Hameln-Pyrmont*

*St. Maur-Platz, 31785 Hameln*

*Telefon: 05151/ 972075*

*Email: [gudrun.philipp@sana-hm.de](mailto:gudrun.philipp@sana-hm.de)*

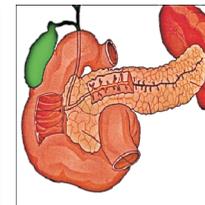
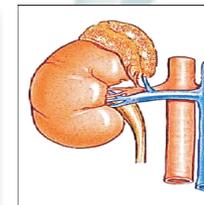
## Sprechstunde Endokrine Chirurgie

Schilddrüse

Nebenschilddrüsen

Nebennieren

Bauchspeicheldrüse



## Erkrankungen der Schilddrüse

In Deutschland entwickelt sich durch Jodmangel bei bis zu 30% der Bevölkerung eine Vergrößerung der Schilddrüse. Die Behandlung erfolgt abhängig vom Befund medikamentös, als Radiojodtherapie oder operativ.

Bei einer Knotenstruma mit Einengung der Luftröhre, einer Überfunktion oder kalten Knoten, die ein Zeichen von Schilddrüsenkrebs sein könnten, besteht häufig die Indikation zur operativen Entfernung der Schilddrüse. Heute stellt auch das hohe Lebensalter oder schwere weitere Erkrankungen keine grundsätzliche Kontraindikation gegen eine Operation mehr dar. Jährlich werden etwa 100.000 Patienten in Deutschland an der Schilddrüse operiert; damit gehört die Schilddrüsenresektion zu den fünf häufigsten Eingriffen.

In unserem Zentrum werden pro Jahr mehr als 200 Operationen an der Schilddrüse und den Nebenschilddrüsen durchgeführt.

Die Behandlung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit unseren niedergelassenen und universitären Partnern der Nuklearmedizin und HNO-Heilkunde sowie den betreuenden Hausärzten, so dass jede Behandlung in einem interdisziplinären Behandlungskonzept erfolgt.

## Therapien

Jeder Eingriff erfolgt nach nuklearmedizinischer, sonographischer und einer HNO-ärztlichen Untersuchung vor der Operation. Er wird immer in Vollnarkose und mit Neuromonitoring (elektronische Kontrolle der Stimmband-Nervenfunktion) während der OP durchgeführt.

### **Enukleation oder Hemithyreoidektomie**

(Lappenteil- bzw. Halbseitenentfernung) Bei einem einzelnen nicht bösartig erscheinenden Knoten kann eine Teilentfernung eines Schilddrüsenlappens in Frage kommen. Bei einem einseitig operationspflichtigen Befund und unauffälliger Gegenseite sollte die Halbseitenentfernung der Schilddrüse erfolgen.

### **Thyreoidektomie**

(Vollständige Schilddrüsenentfernung) Bei einer diffusen oder knotigen Vergrößerung beider Schilddrüsenlappen, einem nicht auszuschließenden Tumorverdacht oder einer medikamentös nicht zu steuernden Überfunktion ist die komplette Entfernung der Schilddrüse erforderlich.

Bei jedem Patient erfolgt eine regelhafte nachstationäre Kontrolle der Wunde und eine Besprechung der Histologie in unserer Klinik mit weiterer Betreuung durch den Hausarzt und Nuklearmediziner.

## Nebenschilddrüse

Bei den Nebenschilddrüsen handelt es sich um vier linsengroße an die Schilddrüsenkapsel angelagerte Drüsen die durch das Parathormon den Calcium- und Phosphat-Haushalt des Körpers steuern. Bei einer Fehlfunktion kann es somit zu starken Knochenschmerzen, einer Osteoporose, Verkalkung der Nieren und Gefäße mit daraus folgenden Schäden kommen. Möglich ist die Vergrößerung einer oder aller vier Nebenschilddrüsen.

Die Behandlung erfolgt zunächst medikamentös, bei Versagen der Therapie aber auch durch die operative Entfernung der betroffenen Nebenschilddrüsen.

Abhängig von der Erkrankung besteht die Möglichkeit der Operation als MIVAP (endoskopische Operation über Kleinstzugang) oder über einen sparsam bemessenen und tief gelegten Zugang am Hals.

Intraoperativ steht die Möglichkeit der Schnellschnittdiagnostik sowie der Kryoasservation (tiefgekühltes Erhalten von Nebenschilddrüsenengewebe zur Wiedereinpflanzung) zur Verfügung.